

## 1 Öffnungszeiten der Sternwarte (Öffentliche Führungen)

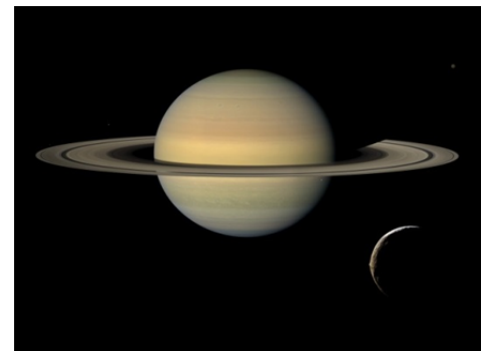
- **Regelmäßige öffentliche Montagsführungen (außer feiertags) immer bei klarem Himmel:**
  - Die regelmäßigen Montagsführungen finden bis 20. März 2017 immer um 20:30 Uhr statt (außer feiertags, außer 31.10.2016, außer 02.01.2017, immer bei klarem Himmel).
  - **Die Führung am Mo 31.10.2016 (Schulferien) findet schon um 18:00 Uhr statt (bei klarem Himmel).**
  - Mögliche Sonderführungen in den Weihnachtsferien werden getrennt angekündigt.
  - Der aktuelle Sternenhimmel mit bloßem Auge wird erklärt und Beobachtung ausgewählter Objekte (z.B. Mond, Sternhaufen, Galaxien, Doppelsterne, Planeten etc.) durch die Fernrohre der Sternwarte.
  - Führung durch Prof. Dr. E. Junker, Prof. A. Nieswandt oder Dipl.-Ing. (FH) M. Kliemke.
- Alle Neuigkeiten & Änderungen immer in diesem Newsletter, Sternwarten-Homepage, Aushang am Hochschul-D-Gebäude & in der Lokalpresse und bei Radio Charivari oder Regionalfernsehen Oberbayern.
- Sternführungen mit bloßem Auge bietet auch Manuel Philipp wöchentlich auf der Ratzinger Höhe bei Rimsting/Chiemsee. Infos: [www.abenteuer-sterne.de](http://www.abenteuer-sterne.de). (Buchbar auch für Gruppen/Firmen usw.). Dort jetzt auch neu der monatliche Sternenhimmel über dem Rosenheimer Land: <http://www.abenteuer-sterne.de/aktueller-sternehimmel/>

## 2 Öffentliche Fachvorträge zu astronomischen Themen in Rosenheim

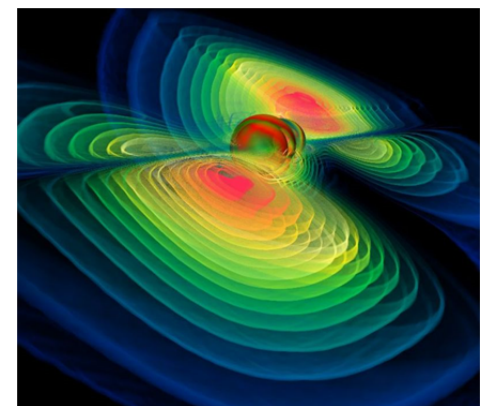
(Populärwissenschaftliche Vorträge - auch für interessierte Laien geeignet)

Parken bei Vorträgen: Abends bei Vorträgen sind die neuen Schranken an den Parkplätzen nördlich der Hochschulstraße zukünftig immer offen (bzw. öffnen sich bei Einfahrt), dies wurde von der technischen Leitung der Hochschule zugesichert.

- **Do 24.11.2016, 19:00 Uhr**, Raum B0.23
  - Dipl.-Ing. Tilmann Denk, FU Berlin, Inst. f. Geologische Wissenschaften, Planetologie & Fernerkundung
  - „Die Erforschung des Ringplaneten Saturn: Raumsonde Cassini vor dem ‚Großen Finale‘!“
    - Details zum Vortrag auch auf [www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege](http://www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege)
    - Presseinfos demnächst unter <http://www.fh-rosenheim.de/presse.html>
  - Abstract:
    - Seit Mitte 2004 kreist die 1997 gestartete unbemannte Raumsonde Cassini um den Planeten Saturn und erforscht die Atmosphäre, das Ringsystem, die Magnetosphäre sowie die zahlreichen Monde. Auf der NASA-Sonde reiste die ESA-Landesonde Huygens mit, die Anfang 2005 auf dem Saturnmond Titan landete. Titan ist der zweitgrößte Mond des Sonnensystems und der einzige mit Atmosphäre.
    - Für ursprünglich vier Jahre geplant, geht die Mission nach 13 Jahren Forschung am Saturn am Freitag, dem 15. September 2017 zu Ende: An diesem Tag wird Cassini die Saturnatmosphäre streifen und dabei zerstört. Welche Ergebnisse hat die Mission bis heute gebracht, was soll auf der Zielgeraden noch erforscht werden? Sie erwartet ein Feuerwerk von fantastischen Bildern aus dem Reich des "Herrn der Ringe".
    - Dipl.-Ing. Tilmann Denk von der Freien Universität Berlin (Institut für Geologische Wissenschaften, Planetologie und Fernerkundung) ist seit Anfang der Mission in der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Gerhard Neukum (1944-2014) mitbeteiligt. Er wird über Ergebnisse und Erlebnisse der letzten 20 Jahre Cassini berichten und die ambitionierten Ziele des "Grand Finale" vorstellen, das von November 2016 bis September 2017 unter anderem ziemlich mutige Durchflüge durch das Ringsystem vorsieht...
    - Fotos: Saturn mit einem der 62 Monde, Wasserjets von Mond Enceladus, Raumsonde, (Quelle: NASA/ESA (Cassini))



- **Do 12.01.2017, 19:00 Uhr**, Raum B0.23
  - Dr Andreas Müller, Exzellenzcluster Universe der TU München
  - „Jahrhundertssensation: Erste direkte Messung von Einsteins Gravitationswellen“
    - Details zum Vortrag schon auf [www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege](http://www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege)
    - Den Nobelpreis 2016 für Physik gab es nicht für die erste Messung von Gravitationswellen, die Einstein vor 100 Jahren vorhersagte. Verdient gewesen wäre es allemal....
    - 2016 wurde gemessen: Ein ‚Beben‘ in der ‚Raumzeit‘ durch einen Verschmelzungsakt von zwei schwarzen Löchern
    - Was ist eine Gravitationswelle, wie kann man sich das vorstellen?
    - Wieso ergibt sich mit Gravitationswellendetektoren ein neues Beobachtungsfenster für Astronomie?
    - Fotos: Detektor von LIGO Livingston/USA (LIGO Collaboration); Simulation der Gravitationswellen-Emission zweier verschmelzender schwarzer Löcher (W.Benger, Albert-Einstein-Institut AEI, Golm).



Dr. Andreas Müller vom Exzellenzcluster Universe der TU München ist kein Unbekannter in unserem Kolloquium. Komplexe Inhalte leicht verständlich erklären ohne oberflächlich zu sein, das ist sein Metier.

- Weitere Vorträge sind in Vorbereitung:  
Verfolgen Sie die Newsletter-Infos und unsere Homepage, und die Aushänge am D-Gebäude der Hochschule: [http://www.fh-rosenheim.de/anfahrt\\_lage.html](http://www.fh-rosenheim.de/anfahrt_lage.html), sowie die Lokalpresse samt Radio-Charivari Rosenheim. Und RFO Regionalfernsehen Oberbayern, [www.rfo.de](http://www.rfo.de) (mit Mediathek der Hochschule Rosenheim)

### **3 Aktuelle Weltraummissionen, der 19.10.16 war nicht der perfekte Tag....**

- „Juno“ untersucht den Jupiter und macht seit Sommer fleißig Messungen: Seit 19.10. ist Juno im „Safe-Mode“. Der Neustart der Sonde wird geplant, die Ursache des Problems ist noch unklar. Die Sonde funktioniert aber und hat Kontakt zur Erde. Mehr auf [http://www.nasa.gov/mission\\_pages/juno/main/index.html](http://www.nasa.gov/mission_pages/juno/main/index.html)
- „Exo-Mars“ Orbiter und Lander erreichten letzte Woche den Mars. Der Orbiter funktioniert einwandfrei, aber die Landung am 19.10. hat nicht funktioniert. Beim komplexen Abbremsmanöver schalteten die Bremstriebwerke zu früh ab und statt mit 3 km/h hatte der Lander noch 300 km/h beim Bodenkontakt.... Mehr auf <http://exploration.esa.int/mars/>
- „Rosetta, Philae und Tschuri“: Eine schöne Zusammenfassung: <http://www.wissenschaft.de/dossiers/rosetta>  
Mission-Complete auf ESA-Missionsseite: [http://www.esa.int/Our\\_Activities/Space\\_Science/Rosetta](http://www.esa.int/Our_Activities/Space_Science/Rosetta)

### **4 Bitte den Newsletter an weitere Interessenten weiterleiten**

Wie kann man diesen Newsletter abonnieren? Details: [www.fh-rosenheim.de/sternwarte\\_newsletter.html](http://www.fh-rosenheim.de/sternwarte_newsletter.html) oder [junker@fh-rosenheim.de](mailto:junker@fh-rosenheim.de).

### **5 Spenden (steuerlich absetzbar)**

Der Unterhalt der Sternwarte wird auch weiterhin aus Spendenmitteln finanziert. Gerne werden **Spenden** entgegen genommen unter: IBAN: DE49 7115 0000 0000 2156 32 (SWIFT: BYLADEM1ROS), (d.h. Sparkasse Rosenheim Kontonr. 215632, BLZ 711 500 00; Kontoinhaber: Hochschule Rosenheim), Betreff: Spende Sternwarte und Ihre Adresse. Ausstellung einer Spendenquittung ist möglich.

Mit besten astronomischen Grüßen - und Wünschen für viele klare Tage und Nächte

Ihr Prof. Dr. Elmar Junker (& Team)

**„Das Weltall: Du lebst darin – Entdecke es“**

